



Kollegiale Fallbesprechung initiieren

Der Berufsalltag von LehrerInnen beinhaltet eine Vielzahl von zwischenmenschlichen Beziehungen mit sehr verschiedenen Akteuren. In schneller Folge agieren sie in ganz unterschiedlichen, oft konträren Rollen und Aufgaben: als KlassenleiterIn, Fachlehrkraft, KollegIn, ProblemlöserIn, BeraterIn, MitarbeiterIn, RegelwächterIn, VermittlerIn, AnleiterIn, ...

Um in dieser Komplexität langfristig die eigene Arbeitsfreude und -kraft erhalten zu können, ist es hilfreich, schwierige berufliche Situationen und das eigene Verhalten und Erleben darin reflektieren zu können. Dieser Raum ist in vielen Schulen kaum vorhanden. Vieles erfährt mangels Zeit keine Reflexion. Für Supervision steht kein Budget zur Verfügung. Und das kurze Pausengespräch mit dem gutgemeinten Ratschlag des/der KollegIn ist oft wenig hilfreich - gibt vielleicht sogar Anstoß zu weiterem Ärger und Frust. Hier setzt die Kollegiale Fallsprechung an.

Ziel und Vorgehen

Die kollegiale Fallbesprechung betrachtet die Person, deren Thema im Mittelpunkt steht, als ExpertIn ihres Anliegens. Sie bestimmt über die zu bearbeitende Fragestellung. Die Gruppe dient in diesem Verfahren als Ressource - zur Vertiefung des Verständnisses, für die Erweiterung der Perspektive sowie zur Entwicklung von neuen Lösungsideen. Eine aktive, reflektierende und unterstützende Mitarbeit der Gruppenmitglieder ist wesentlicher Bestandteil des Vorgehens.

In der Fortbildung werden zunächst die besonderen Möglichkeiten und Vorteile kooperativer Beratung bei der Bearbeitung und Reflexion schwieriger beruflicher Situationen betrachtet. Im nächsten Schritt werden Gesprächsführungstechniken sowie ein strukturiertes Verfahren der Kollegialen Fallbesprechung vorgestellt, erprobt und eingeübt.

Am Ende wird die Bildung von Kollegialen Fallbesprechungsgruppen initiiert. Auf Wunsch werden in einer Nachfolgeveranstaltung nach 3 bis 4 Monaten die Erfahrungen reflektiert und weitere unterstützende Impulse zur Etablierung der kollegialen Beratungsstruktur gegeben.

Stichworte

Gesprächsführung
Fallbesprechung
Kollegiale Beratung

Zielgruppe

Kollegien aller
Schulformen

Angebotsformat

Einrichtungsinterne
Fortbildung

Teilnehmeranzahl

Max. 20

Zeitl. Umfang

16 Ustd.

Optionale Folgeveranstaltung:
4-8 Ustd.

Kosten

Honorar:
€ 100,- pro Ustd.

Fahrtkosten:
€ 0,30 pro km

Anfahrtspauschale
bei Anfahrten von
über 1 Stunde:
€ 30,- pro h